



Niedersächsischer Städtetag

Verband für Städte, Gemeinden und Samtgemeinden

Prinzenstraße 17, 30159 Hannover,

Tel.: 0511/36894-0, Fax: 0511/36894-30

Internet: <http://www.nst.de>, E-Mail: post@nst.de

An

**die Damen und Herren Hauptverwaltungsbeamten o.V.i.A.
unserer Mitgliedsstädte, -gemeinden und -samtgemeinden**

Nr. 23 / 2021

Az.: 53.4:001 - Bit.

Bearbeitet von: Herr Dr. Arning

Tel.-Durchwahl: 0511 / 3 68 94-16

E-Mail: arning@nst.de

Hannover, den 14. Januar 2021

Corona-Virus; Impfungen – Schreiben an impfberechtigte Personen 80 +

**Presseinformation des MS und Schreiben an impfberechtigte Personen 80 + zur
Kenntnis und mit der Bitte um Unterstützung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

anliegend übersende ich eine Presseinformation des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung (MS) und ein Schreiben von Frau Ministerin Dr. Reimann an impfberechtigte Personen 80 + zu Ihrer Information (vgl. **Anlagen**). Auch im Hinblick auf die Auseinandersetzung zwischen MS und NST in den vergangenen zwei Tagen wäre ich Ihnen dankbar, wenn Sie dem Wunsch von Frau Ministerin Dr. Reimann entsprechend, eine Information der Personen 80 + ggf. auf Grundlage eines noch von MS zur Verfügung zu stellenden Musterschreibens veranlassen könnten.

Über die ggf. erforderliche weitere Kommunikation mit dem Personenkreis 80 +, aber auch im Rahmen der Fortsetzung der Impfkampagne mit den Altersgruppen 70 + oder 60 +, werden wir (hoffentlich) verbindliche Absprachen mit MS treffen können und Sie zeitnah darüber unterrichten.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Dr. Jan Arning
Hauptgeschäftsführer

Anlagen



Informationsschreiben zur Covid-Impfung des Landes wird ab Beginn der kommenden Woche verteilt – Land würde sich freuen über zusätzliche lokale Information der Impfberechtigten durch die Kommunen

Das beigefügte Schreiben, in dem das Sozialministerium die impfberechtigten Personen, die 80 Jahre und älter sind, über den Start und den Ablauf der Terminvergabe informiert, wird ab Anfang der kommenden Woche postalisch versandt.

Das Schreiben enthält im Wesentlichen die Information, dass die ersten Termine in den 50 Impfzentren im Land ab dem 28. Januar 2021 unter der Telefonnummer **0800 99 88 665** oder über das Onlineportal www.impfportal-niedersachsen.de vergeben werden. Diese Webseite wird am kommenden Montag, den 18. Januar, zunächst mit allgemeinen Informationen zur Covid-Impfung online gehen, das Portal zur Terminvergabe öffnet dann am 28. Januar.

Mit dem Anschreiben soll neben den Informationen in den Medien und auf den Internetseiten der Landesregierung ein weiterer Weg beschritten werden, um die im ersten Schritt impfberechtigten Niedersächsinen und Niedersachsen zu erreichen. Das Land steht darüber hinaus in einem engen Austausch mit Verbänden und Krankenkassen, um den Start der Terminvergabe in der Gruppe der Menschen über 80 so breit wie möglich zu kommunizieren und bekanntzumachen.

Das Sozialministerium würde sich sehr freuen, wenn die Kommunen die Informationen zum Start der Terminvergabe in den Impfzentren zusätzlich lokal über eigene Anschreiben an alle bei ihnen lebenden über 80-Jährigen kommunizieren würden. Herzlichen Dank für dieses Angebot der kommunalen Spitzenverbände. Das Land übernimmt selbstverständlich die Kosten für diese Versandaktionen. Das Sozialministerium wird den kommunalen Spitzenverbänden dafür ein Musterschreiben zur Verfügung stellen. Vor Ort kann das Schreiben des Landes dann um Informationen über lokale Angebote wie beispielsweise Fahrdienste zu den Impfzentren für nicht mobile Impfberechtigte ergänzt werden.

Nr.17/21

Pressestelle
Hannah-Arendt-Platz 2, 30159 Hannover

Tel.: (0511) 120-4057
Fax: (0511) 120-4277

www.ms.niedersachsen.de
E-Mail: pressestelle@ms.niedersachsen.de

Das Anschreiben des Sozialministeriums, das in der kommenden Woche an rund 210.000 Haushalte aus der Datenbank der Deutsche Post Direkt GmbH verteilt wird, finden Sie im Anhang dieser Mitteilung und im Internet unter www.niedersachsen.de/coronavirus

Unter <https://www.niedersachsen.de/coronavirus/impfung/> finden Sie zudem weitere Informationen sowie Antworten auf häufig gestellte Fragen zur Impfkampagne.

Nr. 17/21 Pressestelle Hannah-Arendt-Platz 2, 30159 Hannover	Tel.: (0511) 120-4057 Fax: (0511) 120-4298	www.ms.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@ms.niedersachsen.de
--	---	--



Dr. Carola Reimann

**Niedersächsische Ministerin für
Soziales, Gesundheit und Gleichstellung**

Hannover, 12.01.2021

**Es ist soweit: Niedersachsen impft auch zuhause lebende Personen,
die 80 Jahre und älter sind!**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Corona-Virus kann schwere Erkrankungen auslösen und ist für ältere Menschen besonders gefährlich. Als Niedersächsische Gesundheitsministerin liegen mir Ihre Gesundheit und Ihr Schutz besonders am Herzen. Deshalb ist es sehr gut, dass jetzt zwei Impfstoffe zur Verfügung stehen. Leider gibt es diese Impfstoffe bislang nur in kleinen Mengen. Deshalb können noch nicht alle Menschen geimpft werden. In Niedersachsen haben wir mit der Impfung in Alten- und Pflegeheimen begonnen, weil die Menschen dort besonders gefährdet sind, sich zu infizieren. Ab dem 28. Januar können wir zusätzlich erste und zunächst leider nur wenige Termine in den Impfzentren anbieten.

Wenn Sie 80 Jahre alt oder älter als 80 Jahre alt sind,

dann gehören Sie zu den Personen, die ab 28. Januar 2021 einen Termin für Ihre Impfung im Februar reservieren können. Die Impfung ist für Sie kostenlos. Den Impftermin können Sie telefonisch reservieren

ab 28. Januar 2021

unter der Telefonnummer: 0800 99 88 665

oder

über das Onlineportal: www.impfportal-niedersachsen.de

Achtung: unter der URL finden Sie derzeit keine Webseite,
diese wird am Montag, den 18.01.2021 freigeschaltet!

Sollten Sie telefonisch nicht durchkommen, weil alle Leitungen belegt sind, versuchen Sie es bitte später erneut. Auch online können immer nur solange Termine gebucht werden, solange Impfstoff verfügbar ist. Wir werden im Februar zunächst nur etwa 30.000 Impftermine pro Woche vergeben können. Es wird jedoch wöchentlich neuer Impfstoff geliefert und es gibt daher auch fortlaufend weitere Impftermine, die Sie reservieren können. Ich danke Ihnen schon jetzt für Ihre Mitwirkung und Ihre Geduld.

Wenn Sie die Hotline erreichen, aber alle Termine schon vergeben sind, lassen Sie sich bitte auf die Warteliste setzen, Sie werden informiert, sobald wieder freie Termine zur Verfügung stehen.

Wenn Sie einen Impftermin reserviert haben, erhalten Sie eine schriftliche Impfbestätigung und eine Wegbeschreibung mit Informationen „Wie komme ich zum Impfzentrum“. Die Impfzentren sind alle mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

Wenn Sie gesundheitsbedingt auf einen Einzeltransport angewiesen sind, sprechen Sie bitte mit Ihrem Hausarzt und lassen Sie sich eine Transportbescheinigung geben, rufen Sie Ihre Krankenkasse an, um zu klären ob die Kosten von Ihrer Krankenkasse übernommen werden. Wenn das nicht der Fall ist, reichen Sie Ihre Transportbescheinigung mit Ihrer Transportrechnung bitte beim Impfzentrum mit der Angabe Ihrer Kontonummer ein, damit die Kosten erstattet werden können.

Zum Impftermin bringen Sie bitte mit:

- Ihre Terminbestätigung,
- Ihren Ausweis und
- Ihren Impfpass (soweit vorhanden).

Mit der Terminreservierung erhalten Sie zwei Termine, die Sie bitte unbedingt beide wahrnehmen müssen. Sie müssen sich zweimal impfen lassen, um den vollen Impfschutz zu bekommen, es ist daher ganz wichtig, dass Sie beide Termine nutzen.

Wenn Sie verhindert sein sollten, informieren Sie bitte rechtzeitig das Impfportal.

Sollte es Ihnen gar nicht mehr möglich sein, Ihre Wohnung/Ihr Haus zu verlassen, müssen wir Sie bitten, sich noch etwas zu gedulden. Sie werden dann zuhause geimpft, aber leider erst dann, wenn auch in Europa ein Impfstoff zugelassen ist, der keine durchgehende Kühlung benötigt und daher auch von Ihrem Hausarzt verimpft werden kann. Wir rechnen damit, dass das spätestens im Frühsommer der Fall sein wird.

Jüngere Menschen ab 70 Jahre oder ab 60 Jahre werden ebenfalls beizeiten angeschrieben und über den Impfstart für ihre Altersgruppen informiert.

Ich wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und grüße Sie herzlich
Ihre



Dr. Carola Reimann
Gesundheitsministerin Niedersachsen

Verantwortliche Stelle i.S.d. DSGVO ist Deutsche Post Direkt GmbH, Junkersring 57, 53844 Troisdorf. Deutsche Post Direkt verarbeitet Ihre Adressdaten gem. Art. 6 (1) (f) DSGVO für Zwecke der Informationserteilung im Zusammenhang mit der Corona-Impfung und im Auftrag des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung. Der Verarbeitung Ihrer Daten durch Deutsche Post Direkt können Sie widersprechen. Wenden Sie sich bitte hierfür an Deutsche Post Direkt. Weitere Informationen zu Ihren Rechten auf Auskunft, Berichtigung und Beschwerde erhalten Sie unter www.postdirekt.de/datenschutz.